

Niederschrift

über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung Wrixum am Donnerstag, dem 20.09.2018, im Aufenthaltsraum des Feuerwehrgerätehauses Wrixum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:00 Uhr - 21:05 Uhr

Gemeindevertreter

Frau Heidi Braun	Bürgermeisterin
Herr Oliver Arfsten	
Herr Markus Berger	
Herr Volker Hansen	
Herr Johngerret Jacobsen	ab TOP 8
Frau Christina Kohn	
Frau Mirjam Meister	
Herr Hark Olufs	2. stellv. Bürgermeister
Herr Claus Petersen	1. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Frau Griet Brodersen

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2.Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht der Bürgermeisterin
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Sanierung der Wrixumer Mühle
- 9 . Beteiligung der Nachbar-/Inselgemeinden gemäß §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgsum für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5, Flurstück 5/1)
- 10 . LEADER-Projektidee "Mitfahrerbanke - Gemeinsam ans Ziel in der Uthlande" hier: Grundsatzbeschluss
- 11 . Bebauungsplan Nr. 54 und 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet nördlich des Hemkweges, östlich der Bebauung entlang der Ostseite des Kohharderweges und westlich der Reetfläche westlich des Ziegeleiweges
- 12 . Anschaffung eines Buswartehäuschens
- 13 . Beteiligung an der Neuauflage des Föhr-Monopoly
- 14 . W-Lan Projekt

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Braun begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung,

die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeisterin Braun beantragt die Tagesordnung um folgende Themen zu erweitern:
TOP 12 Anschaffung eines Buswartehäuschens
TOP 13 Beteiligung an der Neuauflage des Föhr-Monopoly
TOP 14 W-Lan Projekt
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechtigte Interessen Einzelner es erforderlich machen wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 15 bis 19 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 9 Ja Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 15 bis 19 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2.Sitzung (öffentlicher Teil)

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung verschoben.

5. Einwohnerfragestunde

- Es wird angemerkt, dass erneut Krähen in den Bäumen rund um das Gebäude der Arbeiterwohlfahrt brüten.
- In einigen Straßen der Gemeinde funktionieren die Straßenlampen nicht, Bürgermeisterin Braun versichert, dass sie sich darum kümmern werde.
- Aufgrund eines Zeitungsartikels wird nachgefragt, ob Frau Braun als Bürgermeisterin einen Einfluss auf die Entwicklung der Marschbahn zu einer reinen Regionalbahn ohne Fernverkehr habe. Frau Braun werde sich zu diesem Thema informieren.
- Die neue Geschwindigkeitsanzeige im Hargesweg sei nun aufgestellt und installiert worden.
- Auf Nachfrage ob die Protokolle zu den Gemeindevertreter Sitzungen öffentlich einsehbar seien, erläutert Bürgermeisterin Braun, dass sich diese im Internet neben der jeweiligen Sitzung befinden.

6. Bericht der Bürgermeisterin

- Bürgermeisterin Braun berichtet, dass es auf die Geschwindigkeitsanzeige einen

- Rabatt von 7,5% gegeben habe.
- Für die kaputten Lampen im Fötjem und im Krummwundt seien bereits neue Straßenlampen bestellt worden.
- Sie informiert, dass es für die Wartung des Feuerwehrhauses keine Förderung gebe.
- Es sei eine Anfrage des DLRG bei ihr eingegangen, die auf Unterstützung von der Gemeinde bei der Unterbringung der Fahrzeuge hoffen. Die Gemeinde habe jedoch keine Möglichkeit die Fahrzeuge unterzustellen.
- Es gebe eine Förderung für die Radwege.
- Es sei ein neuer Termin für die Besichtigung der Wrixumer Mühle mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz vereinbart worden. Dieser solle am 16.10.18 zusammen mit dem Architekten, dem Mühlenbauern und dem Landesamt für Denkmalpflege stattfinden.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es liegen keine Berichte vor.

8. Sanierung der Wrixumer Mühle

Zu diesem TOP sei der Vorstand des Mühlenvereins eingeladen worden. Bürgermeisterin Braun berichtet, dass sich das Aufsetzen der Mühlenkappe schwieriger als gedacht gestalten, da dies durch einem Kran vom Festland gemacht werden müsse. Daher werde vorgeschlagen, die Mühlenflügel dann gleich mit anzubringen. Als letztes müsse dann noch das Reetdach eingedeckt werden. Hierbei wäre es aber fraglich ob dies nach Anbringung der Mühlenflügel noch möglich sei.

Bürgermeisterin Braun erläutert, dass wenn der Kran erst einmal nur die Mühlenkappe aufsetze und dann das Reetdach gemacht werde, der Kran ein zweites Mal kommen müsse. Dadurch könne die Sanierung ein Jahr länger dauern.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, die Sanierung der Mühle so schnell wie möglich fertig zu stellen. Der Mühlenverein habe jedoch noch nicht genug Spenden um alles finanzieren zu können.

Es wird vorgeschlagen dem Mühlenverein ein Darlehen über 250.000€ zu gewähren. Nach langer Beratung entschließt sich der Gemeindevertretung dazu, dem Mühlenbauern zunächst die Auftragsbestätigung für den Mühlenkopf zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 9 Ja Stimmen

9. Beteiligung der Nachbar-/Inselgemeinden gemäß §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgsum für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5, Flurstück 5/1)

Bürgermeisterin Braun teilt mit, dass die Gemeindevertretung Borgsum in der Sitzung am 31. Juli 2018 den Entwurfs- und die Auslegungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 7 und die dazugehörige 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5 Flurstück 5/1) gefasst habe. Die Planunterlagen werden den Gemeindevertreter/innen zur Kenntnis vorgelegt.

Als Nachbargemeinde sei bis zum 28.09.2018 eine Stellungnahme abzugeben.

Es wird gefragt, ob es Anregungen oder Bedenken gegenüber dem soeben vorgetragenen Sachverhalt gebe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 9 Ja Stimmen

Es werden keine Anregungen oder Bedenken vorgebracht.

10. LEADER-Projektidee "Mitfahrerbanke - Gemeinsam ans Ziel in der Uthlande" hier: Grundsatzbeschluss

Bürgermeisterin Braun informiert über die Idee des Projektes und gibt die Unterlagen zur Kenntnis. Die Mitglieder sprechen sich mit einstimmig dafür aus, das Interesse zu bekunden.

11. Bebauungsplan Nr. 54 und 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet nördlich des Hemkweges, östlich der Bebauung entlang der Ostseite des Kohharderweges und westlich der Reetfläche westlich des Ziegeleiweges

Bürgermeisterin Braun teilt mit, dass im Rahmen der Beteiligung der Nachbargemeinden über den Bebauungsplan Nr. 54 und die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet nördlich des Hemkweges, östlich der Bebauung entlang der Ostseite des Kohharderweges und westlich der Reetfläche westlich des Ziegeleiweges eine Stellungnahme der Gemeinde Wrixum als Nachbargemeinde abgegeben werden müsse.

In dieser Angelegenheit habe die Stadtvertretung der Stadt Wyk auf Föhr in der Sitzung am 02.04.2015 den Aufstellungsbeschluss gefasst.

Es wird gefragt, ob es Anregungen oder Bedenken gegenüber dem soeben vorgetragenen Sachverhalt gebe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 9 Ja Stimmen

Es werden keine Anregungen oder Bedenken vorgebracht.

12. Anschaffung eines Buswartehäuschens

Bürgermeisterin Braun berichtet, dass neue Buswartehäuser angeschafft werden müssen. Die Gemeindevertreter schlagen vor, zwei neue Häuschen anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 9 Ja Stimmen

Die Gemeindevertretung beschließt zwei neue Buswartehäuschen anzuschaffen.

13. Beteiligung an der Neuauflage des Föhr-Monopoly

Bürgermeisterin Braun informiert, dass der Rotary Club Wyk auf Föhr eine Neuauflage

des Föhr Monopolys herausbringen wolle. Für die Lizenzgebühr werden 25.000€ benötigt, um das Geld aufzubringen werde nach Sponsoren gesucht.

Der Rotary Club Wyk auf Föhr habe angefragt, ob sich die Gemeinde Wrixum mit einem Straßenfeld beteiligen möchte, denn es sollten nach Möglichkeit alle Gemeinden der Insel vertreten sein.

Nach kurzer Besprechung halte es die Gemeindevertretung für sinnvoll, die Föhr Tourismus GmbH bei der Vermarktung des Spiels miteinzubeziehen.

Frau Braun werde dies im Zweckverband Tourismusverband ansprechen.

14. W-Lan Projekt

Die Insel- und Halligkonferenz habe in der Gemeinde angefragt das W-Lan Netz auszubauen. An die Kosten solle sich die Gemeindevertretung beteiligen.

Nach kurzer Beratung sind sich die Gemeindevertreter einig, dass die Reichweite des Netzes nicht ausreiche und dafür die Kosten zu hoch seien.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 9 Ja Stimmen

Die Gemeindevertreter spricht sich einstimmig gegen die Unterstützung des Projektes aus.

Heidi Braun

Griet Brodersen